

# berufliche Umorientierung in die freie Wirtschaft

Beitrag von „fossi74“ vom 29. Dezember 2015 17:29

## Zitat von Landlehrer

Ich bezweifle außerdem, dass ein Lehramtler eine realistische Chance auf eine hochbegehrte Stelle im Konzern hat.

Das sind keine "hochbegehrten" und konzernweit gesehen auch keine besonders hoch dotierten Posten, sondern solche, die sich im unteren Management bewegen (bei Lidl: Regionalmanager mit Verantwortung für ca. sechs Filialen). Ich habe auch nicht behauptet, dass man da durch einen Telefonanruf "mal so eben" reinkommt oder ähnliches, da braucht es schon Cojones. Allerdings: Been there, done that, got the T-Shirt. Beide von mir geschilderten Fälle kenne ich persönlich; der Lidl-Mann ist ein [Ex](#)-Kollege, der Allianzler ist ein Verwandter von mir (ok - kein Lehramtler, sondern Diplom-Staatswissenschaftler). Für Lidl habe ich auch die exakten Zahlen: Einstiegsgehalt 63.000, Steigerung auf 100.000 innerhalb von fünf Jahren, Dienstwagen inklusive (Audi A4). Nicht unerwähnt lassen sollte man natürlich die Tatsache, dass die "freie Wirtschaft" natürlich Ergebnisse sehen will; ein Faktum, mit dem man im Lehramt natürlich nicht konfrontiert ist.